

Sommerakademie Leysin 2022: „Ein gallisches Dorf in den Alpen?“

Liebe Stipendiatinnen und Stipendiaten,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Arbeitsgruppe zum Thema der politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Herausforderungen im Verhältnis der Schweiz zur EU entschieden haben. Im Folgenden möchten wir Ihnen gerne uns und die Arbeitsgruppe vorstellen und Ihnen einen thematischen Ausblick geben. Wir, das sind:

Gabriel Hörnicke, Studium der BWL, der VWL und des Wirtschaftsrechts in Halle (Saale), Oslo und Zürich, Cotutelle-Promotion über die Rechtswissenschaften in Halle (Saale) und Zürich, Mitarbeiter an der Universität Zürich sowie bei Flick Gocke Schaumburg in München und Bonn, jeweils mit dem Schwerpunkt Internationales Steuerrecht;

Frida von Zahn, Studium in Liberal Arts and Sciences in Maastricht und Oslo, anschließend Public Policy mit Fokus auf Climate Policy in Berlin und Jerusalem, zwischenzeitlich Referentin im Bundesumweltministerium, sowie studentische Hilfskraft am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung. Außerdem passionierte Doppelkopfspieler*in und Eurovision-Fan.

Ablauf der Arbeitsgruppe

Sicher ist Ihnen der organisatorische Rahmen der Sommerakademie Leysin 2022 bekannt. Vielleicht haben Sie auch schon in der Vergangenheit an anderen Sommerakademien teilgenommen und sind daher mit dem Konzept vertraut. Ungeachtet dessen erhalten Sie hier noch einmal die wesentlichen Eckpunkte: Die Sommerakademie findet vom 16. bis 25. August 2022 statt, die Arbeitsgruppen von Mittwoch bis Samstag (17. bis 20. August) und Montag bis Mittwoch (22. bis 24. August), jeweils von 9:00 bis 12:30 Uhr. Den Arbeitsgruppen stehen demzufolge sieben Vormittage zur Verfügung.

Innerhalb der Arbeitsgruppe wollen wir es so halten, dass zusätzlich zu einer allgemeinen Einführung am ersten Tag pro weiteren Arbeitsgruppen-Tag eines der nachfolgend genannten sechs Themen bearbeitet wird. Ziel eines jeden Tages soll es sein, die Arbeitsergebnisse übersichtlich auf einem Poster zusammenzufassen. Dabei möchten wir in einen engen Austausch mit Ihnen treten. Einer kurzen thematischen Einführung unsererseits soll ein **Impulsvortrag von Ihnen** folgen. Im Anschluss wollen wir gemeinsam das Thema aus all den Blickwinkeln diskutieren, die uns Ihre verschiedenen persönlichen und fachlichen Hintergründe bieten.

Für den Impulsvortrag veranschlagen wir eine Dauer von **15 bis maximal 30 Minuten**. Bitte verstehen Sie Ihren Vortrag nicht als eine Prüfungsleistung, wie Sie es vielleicht aus universitären Seminaren kennen. Uns ist wichtig, dass alle Teilnehmenden alle Themen gut nachvollziehen können und niemand gedanklich auf der Strecke bleibt. Auch wir sind keine Experten in jedem dieser Themenbereiche und möchten zunächst mit Ihnen gemeinsam die fachlichen Grundlagen erörtern, bevor wir in eine weitergehende Diskussion einsteigen. Aus diesem Grund erachten wir den Ansatz „von Studierenden für Studierende“ als sinnvoll, der um unsere Beiträge ergänzt wird. Nicht zuletzt begrüßen wir einen ethisch-moralischen Diskurs abseits der rein fachlichen Aspekte und freuen uns auch in der anschließenden Diskussion auf Ihre persönliche Sichtweise.

Aktuell sind uns 13 Arbeitsgruppen-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer mitgeteilt worden. Das bedeutet, dass Sie bitte **jedes der sechs Themen jeweils zu zweit bzw. zu dritt** vorbereiten und vortragen. Mit Ihrem Einverständnis, das Sie uns in der Mail (siehe unten) mitteilen können, geben wir Ihre Mail-Adresse gerne an die Teilnehmenden weiter, die das gleiche Thema bearbeiten. Wir hoffen, dass Sie auf diesem Weg zusammenfinden und bauen Ihnen im Übrigen gerne die Brücke.

Im Arbeitsraum wird ein Whiteboard vorhanden sein. Zudem haben wir einen Beamer angefragt. Es steht Ihnen daher frei, Ihren Vortrag als PowerPoint-Präsentation zu halten oder alternative Vortrags- und Präsentationstechniken einzusetzen.

Themen der Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe beschäftigt sich in sechs verschiedenen Themenabschnitten mit der politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Sonderstellung der Schweiz gegenüber der Europäischen Union.

Zu Ihrer Orientierung haben wir die Themen in die Bereiche Politik, Wirtschaft und Recht eingeteilt, wenngleich diese Abgrenzung naturgemäß sehr unscharf ist. Wie Sie sehen werden, können manche Themen mühelos Aspekte aller drei Bereiche vereinen. Wir empfehlen dennoch, bei Ihrer Themenwahl den Bereich zu wählen, der Ihrem akademischen Fokus entspricht. Studieren Sie in einem fachfremden Studiengang (bspw. Medizin, Naturwissenschaften), entscheiden Sie bitte nach Ihren persönlichen Interessen.

0. Kennenlernen und allgemeine Einführung (Mittwoch, 17. August)

1. Politik (Donnerstag, 18. August, und Freitag, 19. August)

- 1.1. Frauenstimmrecht seit 1971: Chancengleichheit seit 50 Jahren oder „Was wollt ihr denn noch?“
- 1.2. Das ungenutzte Vorbildpotenzial: Ablehnung des CO2-Gesetzes durch das Schweizer Stimmvolk

2. Wirtschaft (Samstag, 20. August, und Montag, 22. August)

- 2.1. Der Reichtum der Schweiz und dessen Auswirkungen auf die soziale Gerechtigkeit und migrationspolitische Fragen
- 2.2. Zu Wasser, zu Land und in der Luft: Das gescheiterte Rahmenabkommen und die Zukunft der bestehenden bilateralen Abkommen

3. Recht (Dienstag, 23. August, und Mittwoch, 24. August)

- 3.1. Die völkerrechtlichen Beziehungen eines neutralen Staates
- 3.2. Folgen einer globalen Mindestbesteuerung: Die Schweiz im Zentrum einer multilateral verhandelten Weltsteuerordnung

Um zu vermeiden, dass ein Thema von mehr als zwei Personen vorbereitet wird, ein anderes aber gar keinen Zuspruch findet, **bitten wir Sie, uns eine Erstpräferenz sowie zwei Alternativen zu senden**. Wir versuchen sodann alle Wünsche zu berücksichtigen

und bitten dennoch um Ihr Verständnis, wenn Sie nicht Ihrer Erstpräferenz zugeteilt werden. Bitte schicken Sie uns Ihren Themenwunsch bzw. Ihre Themenwünsche bis zum **22. Juli 2022**. Wir werden daraufhin Ihr Thema bestätigen und Ihnen einen literarischen Anstoß mitsenden.

Kontakt Daten

Haben Sie Rückfragen? Haben Sie Anmerkungen hinsichtlich des Aufbaus oder der Themen der Arbeitsgruppen? Haben Sie spezielle Interessen, die Sie gerne thematisch einfließen lassen möchten? Dann nehmen Sie zusätzlich zu Ihrem Themenwunsch auch in diesen Fällen gerne Kontakt zu uns auf. Sie erreichen uns unter:

Gabriel Hörnicke
gabriel.hoernicke@fgs.de
+49 89/80 00 16-817

Frida von Zahn
fridavz@web.de
+49 1749642129

Wir freuen uns auf die gemeinsame Sommerakademie mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihre

Frida von Zahn Gabriel Hörnicke